

# Stadtwerke Wolmirstedt GmbH



## Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021

**Frau Marlies Cassuhn**, Vorsitzende des Aufsichtsrates - Wolmirstedt  
Bürgermeisterin der Stadt Wolmirstedt

**Herr Dr. Andreas Klesse**, stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates - Essen  
Geschäftsführer der Avacon Natur GmbH - bis 30. April 2022

**Herr Ingo Schultz**, stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates - Hamburg  
Geschäftsführer der Avacon Natur GmbH - ab 01. Mai 2022

**Herr Andreas Fedorczyk**, Mitglied des Aufsichtsrates - Magdeburg  
Mitglied der Geschäftsführung der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG

**Herr Hans-Jürgen Kirschner**, Mitglied des Aufsichtsrates - Wolmirstedt  
Vorruhestand, Ausbilder der Kali- und Salz AG, Werk Zielitz - bis 31. August 2021

**Herr Fritz-Georg Meyer**, Mitglied des Aufsichtsrates - Wolmirstedt  
Ruheständler, Diplom-Landwirt - ab 18. Oktober 2021

**Herr Ingolf Meller**, Mitglied des Aufsichtsrates - Wolmirstedt  
Selbstständiger Kaufmann - bis 31. August 2021

**Frau Ursula Kaiser-Haug**, Mitglied des Aufsichtsrates - Wolmirstedt  
Rentnerin Heilpädagogin - ab 18. Oktober 2021



#### Vorwort

*„Die Gestaltungskraft und der Ideenreichtum von Menschen sind die Grundlage jeden Fortschritts. Die echten Erfolgsgaranten eines Unternehmens sind zufriedene Kunden. Deshalb hören wir zu, lassen uns inspirieren, nehmen Impulse auf und verwandeln sie in zukunftssträchtige Strategien. So schauen wir der Zukunft über die Schulter.“*

Auszug aus dem Lagebericht des Unternehmens für das Geschäftsjahr 2021

#### Aufgaben des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum die ihm nach Gesetz, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat die Geschäftsführung entsprechend der ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag zugewiesenen Aufgaben regelmäßig beraten und sich von der Zweck- und Ordnungsmäßigkeit sowie der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung überzeugt.

Von der Geschäftsführung ist der Aufsichtsrat regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die beabsichtigte Geschäftspolitik informiert worden. Über grundsätzliche Fragen der zukünftigen Geschäftsführung und der strategischen Grundausrichtung, über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über bedeutsame Geschäftsvorfälle wurde der Aufsichtsrat eingehend schriftlich und mündlich unterrichtet. Die Entscheidungen des Aufsichtsrates haben wesentlich zur weiterhin positiven wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens beigetragen.

Der Aufsichtsrat befasste sich umfassend mit der COVID-19-Pandemie, deren organisatorischen und wirtschaftlichen Auswirkungen auf das Unternehmen. Insbesondere lagen dem Aufsichtsrat die Maßnahmen und Vorsorgeaktivitäten zum Schutz der Mitarbeiter und Kunden am Herzen.

Dem Auftrag der sicheren Versorgung der Bürger der Stadt Wolmirstedt mit Energie konnte das Unternehmen auch in den Zeiten der erschwerten Rahmenbedingungen jederzeit gerecht werden.

### **Sitzungen des Aufsichtsrates**

Vor dem Hintergrund, dass zum Beginn des Jahres 2021 unter Beachtung der COVID-19-Pandemie ein physisches Zusammentreffen der Mitglieder des Aufsichtsrates weiterhin möglichst vermieden werden sollte, wurde für die erste Sitzung des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2021 das schriftliche Umlaufverfahren gewählt.

Die beiden weiteren zwei Sitzungen im Geschäftsjahr 2021 konnten aber bereits wieder im Präsenz-Verfahren stattfinden. Somit war im gesamten Geschäftsjahr 2021 die Arbeits- und Beschlussfähigkeit des Aufsichtsrates gewährleistet.

Wesentlicher Bestandteil jeder Sitzung des Aufsichtsrates, ungeachtet der Form der Sitzung, war die Berichterstattung der Geschäftsleitung zur Geschäftslage mit detaillierten Informationen zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung, zu Chancen und Risiken der Geschäftsentwicklung sowie zu wesentlichen Unternehmensvorgängen.

In den Sitzungen fasste der Aufsichtsrat jeweils nach eingehender Prüfung und ausführlicher Erörterung die erforderlichen Beschlüsse. Im Berichtsjahr waren stets alle Aufsichtsratsmitglieder bei den Präsenz-Sitzungen anwesend. Bei zustimmungsbedürftigen Sachverhalten wurden die satzungsgemäß erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Vom Einsichts- und Prüfungsrecht des Aufsichtsrates nach § 111 Abs. 2 Satz 1 und 2 AktG hat der Aufsichtsrat keinen Gebrauch gemacht, da es keine klärungsbedürftigen Sachverhalte gab.

In der Sitzung der Gesellschafter vom 17. August 2021 wurde der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 01. Juli 2021 empfohlenen Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2020 durch die Gesellschafter zugestimmt.

Den Gremien des Unternehmens konnte hierbei durch die Gesellschafter einstimmig Entlastung erteilt werden.

### **Zusammensetzung des Aufsichtsrates**

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH besteht nach den satzungsmäßigen Vorgaben des Unternehmens aus 5 Mitgliedern. Die Mitglieder werden von den Gesellschaftern in den Aufsichtsrat entsandt.

Mit der Besetzung des Aufsichtsrates ist sichergestellt, dass seine Mitglieder in ihrer Gesamtheit mit dem Sektor vertraut sind, in dem die Gesellschaft tätig ist, und über die Kenntnisse, Fähigkeiten und fachlichen Erfahrungen verfügen, die zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben erforderlich sind.

Mit der Gesellschafterversammlung vom 17. August 2021 endete satzungsgemäß die Amtsdauer des Aufsichtsrates. Entsprechend entsandten die Gesellschafter die Mitglieder für die 7. Amtsperiode in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH.

Im Rahmen der Sitzung des Aufsichtsrates am 07. Dezember 2021 fand dann in Folge eine Neukonstituierung des Aufsichtsrates statt.

Da für Herr Dr. Andreas Klesse eine berufliche Veränderung anstand, legte er sein Aufsichtsmandat zum 31. April 2022 nieder. In Folge entsandte der Gesellschafter Avacon AG mit Wirkung zum 01. Mai 2022 Herrn Ingo Schultz in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich für die konstruktive Arbeit von Herrn Dr. Andreas Klesse im Aufsichtsrat der Stadtwerke Wolmirstedt GmbH. In Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung hatte Herr Dr. Andreas Klesse wesentlichen Anteil an der Neustrukturierung der Fernwärmeerzeugung im Rahmen des unternehmenseigenen Programmes „Fernwärme 2.0“.

#### **Jahresabschluss**

Mit Beschluss des Aufsichtsrates vom 07. Dezember 2021 wurde als Prüfungsunternehmen für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2021 die Prüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung Bremen gewählt und entsprechend im Nachgang durch die Aufsichtsratsvorsitzende schriftlich beauftragt.

Nach zweimaliger Prüfung des Jahresabschlusses im digitalen und kontaktfreien Verfahren konnte die Prüfung für das Geschäftsjahres 2021 im Frühjahr 2022 nunmehr wiederum überwiegend in den Geschäftsräumen des Unternehmens stattfinden.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 stellte Herr Tameling-Meyer als Vertreter des Prüfungsunternehmens dem Aufsichtsrat in der Sitzung des Aufsichtsrates vom 21. Juni 2022 vor.

Sowohl der Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 als auch der Lagebericht konnten seitens des Prüfungsunternehmens mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen werden. Nach Prüfung der vorgelegten Unterlagen und Entgegennahme der Erläuterungen billigt der Aufsichtsrat ohne Einwendungen den Abschluss für das Geschäftsjahr 2021.

Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 990.519,92 EUR für eine Ausschüttung von 891.467,93 EUR an die Gesellschafter zu verwenden und den verbleibenden Betrag von 99.051,99 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat dankt der Geschäftsführung und allen Mitarbeitenden für die tatkräftige Mitarbeit am Erfolg des Unternehmens im Geschäftsjahr 2021. Mit dem Engagement der Mitarbeiter wurden die anstehenden Herausforderungen bewältigt und darauf aufbauend auch die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens fortgesetzt.

Wolmirstedt, 21. Juli 2022



Marlies Cassuhn

Vorsitzende des Aufsichtsrates